VETERINÄRBESCHEINIGUNG FÜR DIE VERBRINGUNG ZWISCHEN MITGLIEDSTAATEN VON SENDUNGEN VON SAMEN, EIZELLEN UND EMBRYONEN VON HUNDEN (CANIS LUPUS FAMILIARIS) UND KATZEN (FELIS SILVESTRIS CATUS), DIE GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2016/429 UND DER DELEGIERTEN VERORDNUNG (EU) 2020/686 GEWONNEN ODER ERZEUGT, VERARBEITET UND GELAGERT WURDEN

("GP-CANIS-FELIS-INTRA")

JRO	DPÄISCH	E UNION				INTRA			
	I.1.	Versender			IMSOC-Bezugsnummer				
		Name			Lokale Bezugsnummer				
		Anschrift			Zuständige oberste Behörde	QR-Code			
a		Land ISO-Ländercode		I.4.	Zuständige örtliche Behörde				
	I.5.	Empfänger			I.6. Unternehmer, der unabhängig von einem Betrieb A durchführt				
3		Name			Name	Registrierungsnr.			
0		Anschrift			Anschrift				
Sunning in Sunga massa it may		Land ISO-Ländercode			Land	ISO-Ländercode			
	I.7.	Ursprungsland	ISO-Ländercode	1.9.	Bestimmungsland	ISO-Ländercode			
	I.8.	Ursprungsregion	Code	I.10.	Bestimmungsregion	Code			
	I.11.	Versandort		I.12.	Bestimmungsort				
		Name	Registrierungs-/Zulassungsnr.		Name	Registrierungs- /Zulassungsnr.			
		Anschrift			Anschrift	72diussungsin.			
		Land	ISO-Ländercode		Land	ISO-Ländercode			
-	I.13.	I.13. Verladeort			I.14. Datum und Uhrzeit des Abtransports				
T	I.15.	Transportmittel		I.16.	Transportunternehmen				
		□ Schiff	□ Flugzeug		Name	Registrierungs-			
		o demin	2 Tingstag		Anschrift	/Zulassungsnummer			
	□ Eisenbahn		□ Straßenfahrzeug		Land	ISO-Ländercode			
				I.17.	Begleitdokumente				
		Kennzeichen	□ Sonstiges		Art	Code			
		Dokument			Land	ISO-Ländercode			
				Bezugsnummer des Handelspapiers					
	I.18.	Beförderungsbeding	ungen Umgebungstemperatur		□ Gekühlt	□ Gefroren			
	I.19.	Transportbehälter-/Containernummer /Plombennummer							
		Transportbehälter-/Co	ontainer-Nr. P	lombenn	ummer				

I.20.	Z	ertifiziert als/	für									
□ Weitere Haltung			□ Schlachtung	□ Schlachtung			□ Geschlossener Betrieb			□ Zuchtmaterial		
□ Regis	strierter	Equide	□ Wanderzirkus	□ Wanderzirkus/Dressurnummer		□ Ausstellung			□ Grenznahe/r Veranstaltung			
										oder Einsatz		
□ Freise	etzung i	n offenen Gew	ässern	□ Versandzentrum				□ Aquakulturbetrieb für				
							Umsetzgebiet/Reinigungszentrum		Ziertiere			
□ Weite	erverarb	eitung	 Organische D 	□ Organische Düngemittel und			□ Technische Verwendung		□ Quarantänebetrieb oder			
			Bodenverbesser	Bodenverbesserungsmittel				ähnlicher Betrieb				
□ Erzet	ignisse 1	für den mensch	lichen Bestäubung			□ Zum menschlichen Verzehr			□ Sonst	iges		
Verzeh	r					bestii	nmte lebend	e Wassertiere				
I.21.	[□ Für die Dur	chfuhr durch ein Drittlan	d								
]	Drittland					ISO-Lände	rcode				
		Ausgangsort					GKS-Code					
]	Eingangsort					GKS-Code					
I.22.	□ Fü	ir die Durchfu	hr durch (einen) Mitglied	lstaat(en)		I.23.	□ Für d	ie Ausfuhr				
	Mitgliedstaat ISO-Länd			-Ländercode		Drittland			ISO-Ländercode			
Mitgliedstaat			ISO	ISO-Ländercode		Ausgangsort			GKS-Code			
	Mitgliedstaat ISO-Ländercode											
I.24.	24. Geschätzte Beförderungsdauer					I.25.	Fahr	tenbuch	□ Ja		□ Nein	
I.26.	Gesar	ntzahl der Pac	ekstücke			I.27.	Gesa	mtmenge				
I.28.	Gesamtnettogewicht/Gesamtbruttogewicht (kg)					I.29. Für die Sendung voraussichtlich erforderliche Gesamtfläche						
I.30.	Besch	reibung der S	endung									
KN-Co	de	Art	Unterart/Kategorie	Geschlecht	Ident	ifizieru	ngssystem	Identifikationsn	ummer	Alter	Menge Art	
Ursprui	ngsregio	on	Kühllager		Identitätskennzeichen		Art der Verpackung			Nettogewicht		
Schlach	ntbetrieb)	Art der Behandlung	er Behandlung Art o		der Ware		Anzahl Packstü	cke		Chargen-Nr.	
			Datum der Gewinnung/Erzeugung		Hersi	tellungs	betrieb	Registrierungs- /Zulassungsnun der Anlage / de Betriebs/ Zentri Depots	nmer s	Test		

EUROPÄISCHE UNION

	II. Gesundheitsinf	formationen		II.a.	Bezugsnummer der Bescheinigung	II.b.	IMSOC-Bezugsnummer		
Teil II: Bescheinigung	Der/Die unterzeichnete amtliche Tierarzt/Tierärztin bescheinigt hiermit Folgendes:								
	П.1.	Der/die in Teil I bezeichnete(n) Samen ⁽¹⁾ /Eizellen ⁽¹⁾ /Embryonen ⁽¹⁾ von Hunden ⁽¹⁾ /Katzen ⁽¹⁾ ist/sind für die künstliche Fortpflanzung bestimmt und wurde(n) von Spendertieren gewonnen, auf die Folgendes zutrifft:							
		II.1.1.	Sie wurden in der Union geboren und lebten seit ihrer Geburt dort, oder sie wurden gemäß den Anforderungen an den Eingang in die Union in die Union verbracht.						
		II.1.2.	Sie wurden						
		(1) Entweder: [gemäß Artikel 17 Absatz 1 der Verordnung (EU) 576/2013 durch die Implantation eines Transponders gekennzeichnet.]							
		⁽¹⁾ Oder:	[gemäß Artikel 17 Absatz 1 der Verordnung (EU) 576/2013 durch eine deutlich lesbare Tätowierung gekennzeichnet.]						
		⁽¹⁾ Oder:	[gemäß Artikel 70 der Delegierten Verordnung (EU) 2019/2035 der Kommission identifiziert;]						
		II.1.3.	1.3. Sie haben eine Tollwutimpfung erhalten, die den Gültigkeitsanforderungen gemäß Anhang VII Teil 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/688 der Kommission genügt.						
	II.2.	Betrieb,		Samen ⁽¹⁾ / Eizellen ⁽¹⁾ / Embryonen ⁽¹⁾ kommt aus einem registrierten uständige Behörde die in Feld I.11. angegebene individuelle lt wurde.					
	П.3.	$\label{eq:Laut-amtlichen-Angaben-wurde(n)-der/die in Teil I bezeichnete(n) Samen^{(1)} / Eizellen^{(1)} / Embryonen^{(1)} \ von \ Spendertieren gewonnen, für die Folgendes gilt:$							
		II.3.1.	Sie kommen aus einem Betrieb, in dem während eines Zeitraums von mindestens 30 Tagen vor dem Datum der Gewinnung des Samens ⁽¹⁾ / der Eizellen ⁽¹⁾ / oder der Embryonen ⁽¹⁾ keine Infektion mit dem Tollwut-Virus bestätigt wurde.						
		II.3.2.		tionen al			hmen mit Blick auf andere g VII Teil 2 der Delegierten		
	П.4.	Soweit dem/der Unterzeichneten bekannt und laut den Angaben des Unternehmers wurde(n) der/die Samen ⁽¹⁾ / Eizellen ⁽¹⁾ / Embryonen ⁽¹⁾ von Spendertieren gewonnen, für die Folgendes gilt:							
		II.4.1.	Sie zeigten am Tag der Gewinnung des/der Samens ⁽¹⁾ / Eizellen ⁽¹⁾ / Embryonen ⁽¹⁾ keir Krankheitssymptome.						
		II.4.2.		Samens	(1)/ Eizellen(1)/ Embryo		Tagen vor dem Datum der und während des Zeitraums		
	II.5.	Der/die in Teil I bezeichnete(n) Samen ⁽¹⁾ / Eizellen ⁽¹⁾ / Embryonen ⁽¹⁾ befindet/befinden sich in einer verplombten Transportbehälter/Container, und das Siegel trägt die in Feld I.19. angegeber Nummer.							
	II.6.	Soweit bekannt und gestützt auf die Dokumentenprüfung der vom Unternehmer vorgelegten Daten wurde(n) der/die in Teil I bezeichnete(n) Samen ⁽¹⁾ / Eizellen ⁽¹⁾ / Embryonen ⁽¹⁾ in Pailletten oder andere Verpackungen gegeben, auf denen die Kennzeichnung im Einklang mit den Anforderungen gemäß Artikel 11 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/686 der Kommission angebracht ist, und diese Kennzeichnung ist in Feld I.30. angegeben.							
	I								

EUROPÄISCHE UNION

Erläuterungen

Diese Veterinärbescheinigung ist gemäß den Hinweisen zum Ausfüllen von Bescheinigungen in Anhang I Kapitel 2 der Durchführungsverordnung (EU) 2020/2235 der Kommission auszufüllen.

Teil I:

"Versandort": Geben Sie die Anschrift sowie die individuelle Registrierungsnummer des Feld I.11.:

Versandbetriebs der Sendung von Samen, Eizellen oder Embryonen an.

"Bestimmungsort": Geben Sie die individuelle Registrierungsnummer, sofern von der Feld I.12.:

zuständigen Behörde vergeben, sowie Namen und Anschrift des Bestimmungsbetriebes

der Sendung von Samen, Eizellen oder Embryonen an.

Feld I.30.: "Art": Geben Sie an, ob es sich um Samen, in vivo gewonnene Embryonen, in vivo

entnommene Eizellen, in vitro erzeugte Embryonen oder mikromanipulierte Embryonen

handelt.

"Art": Geben Sie "Canis lupus familiaris" oder "Felis silvestris catus" an.

"Identifikationsnummer": Geben Sie für jedes Spendertier die individuelle

Identifizierungsnummer an.

"Identitätskennzeichen": Geben Sie die auf den Pailletten und anderen Verpackungen, in denen der Samen, die Eizellen oder die Embryonen der Sendung enthalten sind,

angebrachte Kennzeichnung an.

"Datum der Gewinnung/Erzeugung": Geben Sie das Datum der Gewinnung oder

Erzeugung des Samens, der Eizellen oder Embryonen der Sendung an.

"Registrierungs-/Zulassungsnummer der Anlage/des Betriebs/Zentrums/Depots": Geben Sie die individuelle Registrierungsnummer des Betriebes an, in dem der/die Samen, Eizellen oder Embryonen der Sendung gewonnen oder erzeugt wurde(n).

"Menge": Geben Sie die Anzahl der Pailletten oder anderen Verpackungen mit derselben

Kennzeichnung an.

Teil II:

Nichtzutreffendes streichen.

Amtlicher Tierarzt/Amtliche Tierärztin

Qualifikation und Name (in Großbuchstaben)

Amtsbezeichnung

Bezeichnung der lokalen Code der lokalen

Kontrolleinheit Kontrolleinheit

Datum

Unterschrift Stempel